

Dorferneuerung „Mühlenfelder Land“, Stadt Neustadt a. Rbge. Arbeitskreissitzung am 15.07.2021 in Dudensen, Hof Zettel

1. Begrüßung

Ortsbürgermeister Jaster begrüßte den Arbeitskreis in der luftigen Scheune von Heinz Zettel. Die Mitglieder waren erfreut, sich nach über einem Jahr mal wieder in Präsenz zu treffen.

2. Sachstand LEADER

Herr Schmidt berichtet, dass für die LEADER-Region Übergangsmittel in Höhe von 300.000 € zur Verfügung gestellt werden, die sich die drei Mitgliedskommunen teilen müssen. Ab 2023 beginnt eine neue Förderperiode. Die Fortschreibung des REK soll vom 1.10.21 bis 30.4.22 erfolgen.

3. Bericht über private und öffentliche Maßnahmen

Öffentliche Maßnahmen, Umsetzung

Herr Schmidt gibt zum Stand der öffentlichen Maßnahmen folgende Informationen bekannt:

- Dudensen, Feuerwehrgerätehaus:
Der Abriss des vorh. Gebäudes erfolgt ab dem 1. August. Der Antrag auf Fristverlängerung für den Förderantrag des Multifunktionsraums wurde genehmigt.
- Regenrückhaltebecken Hagen: Die beantragte Maßnahme wird fristgerecht bis Ende Juli fertiggestellt. Im Herbst erfolgt noch eine Bepflanzung (außerhalb der Förderung). Die Dorfgemeinschaft Hagen wird einen Antrag für ein Projekt „#FREI BÜHNE“ stellen. Dafür steht bereits ein beim ARL abgebauter Pavillon zur Verfügung.
- Am Anger, Hagen: Die Straßenbaumaßnahme ist im Zeitplan. Die Hauptbauarbeiten werden bis Ende Juli 21 abgeschlossen sein, der Verwendungsnachweis wird im Oktober 2021 gestellt.
- An der Straße „Am Anger“ wurden 8 Bäume angesägt und geringelt. Die Standsicherheit ist wohl gegeben und die Bäume werden überleben, möglicherweise mit verkürzter Lebensdauer. Es handelt sich um einen Angriff auf die Ziele der Stadt- und Dorfentwicklung bezgl. Artenschutz, Naturschutz und Klimaschutz. Da Großgrün eine zunehmend hohe Bedeutung hat, gilt es, sich für den Erhalt von Großgrün stark zu machen. Die Stadt hat Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt. Herr Schmidt äußert sein Bedauern und sein absolutes Unverständnis für die Tat. Dem stimmen alle anwesenden Arbeitskreismitglieder uneingeschränkt zu.

Öffentliche Maßnahmen, geplant

- Weg zum Waldfriedhof Hagen: Projektfeststellung und Ortsratsbeschluss liegen vor, eine Antragstellung ist für den 15.09.21 vorgesehen
- Alte Schule Hagen: es soll ein Antrag zum 15.09.2021 gestellt werden. Details werden zwischen Stadt, Dorfgemeinschaft und Schule abgestimmt werden.

- Gestaltung Straße Am Heisterholz Nöpke: das Tiefbauamt hat 3 Varianten entwickelt zur Vorstellung zur Vorstellung in einem weiteren Ortstermin mit den Arbeitskreismitgliedern. Auch hier soll ein Antrag zum 15.09.2021 gestellt werden.
- Geh- und Radweg Alte Wehme Dudensen: Für den Bau würden sehr hohe Kosten für die Entwässerung entstehen, da die vorhandenen Gräben überlastet sind. Außerdem handelt es sich um einen Erstausbau mit Anliegerbeteiligung. Das ArL hat signalisiert, dass keine Aussicht auf Förderung besteht. Deshalb wird dieses Projekt nicht beantragt. Stattdessen soll ein Fahrradschutzstreifen angelegt werden. Herr Jaster und Herr Hahn sprechen das Thema in der nächsten Ortsratssitzung an

Private Maßnahmen

Stand Juli 2021: Insgesamt wurden inzwischen 194 private Maßnahmen bewilligt mit einer Fördersumme von ca. 4,834 Mio. €. Dies entspricht ungefähr einer Investitionssumme von 14 Mio. €.

Zu den neu bewilligten Maßnahmen gehören auch wieder Maßnahmen der Dorfgemeinschaften: Dudensen (Ergänzung Mehrgenerationenplatz) und Hagen (Freiflächengestaltung des Pfarrhof-Geländes). Von den zum Stichtag 15.10.2020 beantragen 28 Maßnahmen sind noch 2 offen, für eine Maßnahme wurde ein vorzeitiger Investitionsbeginn bewilligt.

4. Bericht aus den Dörfern

Borstel

Herr Reidenbach berichtet, dass auf dem Dorfgemeinschaftsplatz ein Lehrgarten angelegt werden soll, der auch von Kindergarten und Schule genutzt werden soll.

Das Glasbierhaus ist abgerissen. Der Eigentümer wurde auf die Gestaltungsempfehlungen und die Fördermöglichkeiten der Dorfentwicklung seitens der Stadt hingewiesen. Eine Rechtsgrundlage für die Einhaltung der gestalterischen Vorgaben gibt es nicht. Hier ist der § 34 BauGB anzuwenden. Das sog. „Einfügegebot“ beinhaltet lediglich Beschränkungen in Hinblick auf die Bauhöhe und die bauliche Ausnutzung des Grundstücks.

Der Schützenverein wird einen Antrag auf Erweiterung des Schützenhauses stellen, damit hier größere Treffen und Veranstaltungen stattfinden können. Immer noch Wunsch ist die Anbindung des Friedhofs mit einem Geh-/Radweg. Im Arbeitskreis wird die Chance auf Realisierung für höher gehalten, wenn dieser nicht nur auf diesem Teilstück geführt wird, sondern in ganzer Länge entlang der Kreisstraße. Der Realverband hatte ja dafür bereits einen Antrag bei LEADER gestellt, der allerdings zurückgezogen wurde, weil ein erforderlicher Grundstückstausch für die Ausgleichsmaßnahmen nicht durchsetzbar war.

Weiterhin wird ein Ausbau des Bruchlandweges angestrebt, der sich in schlechtem Zustand befindet und keinen gesonderten Geh-/Radweg aufweist. Ein entsprechender Antrag soll über den Ortsrat gestellt werden.

Dudensen

Herr Wiest regt Sitzbänke entlang der Wege rund ums Dorf an. Diese Idee wird für die ganze Dorfregion aufgenommen. Fördermöglichkeiten bestehen noch über ZILE-Tourismus (nur noch Stichtag 2021), sonst möglicherweise über LEADER.

Hagen

Entsprechend dem Bericht von Herrn Hahn ist die Kita „Mühlenzwerge“ zu ca. 80 % fertiggestellt, der Umbau des Gemeindehauses zu 70 %. Für den Anbau gibt es inzwischen eine Baugenehmigung. Für das Projekt „Wohnen im Alter“ ist inzwischen die Bodenplatte für den Holzrahmenbau erstellt. Die beantragte Förderung für die Freiflächengestaltung ist bewilligt. Frau Reckmeier vom NDR hat über das Projekt in „Hallo Niedersachsen“ berichtet.

Für die Fassadengestaltung erfolgt eine Abstimmung mit Frau Bukies (inzwischen erfolgt.).

Nöpke

Da Herr Schönewolf als Sprecher der Dorfgemeinschaft Nöpke wegen der Vorbereitungen für den am nächsten Tag stattfindenden Dorf-Wettbewerb verhindert ist, gibt Ortsbürgermeister Herr Jaster bekannt, dass nun auch das Schützenhaus fertiggestellt ist. Mit den durchgeführten Maßnahmen um Friedhof und Ehrenmal konnte der gesamte Bereich stark aufgewertet werden.

Die Varianten für die Umgestaltung des Straßenraums Zum Heisterholz liegen der Dorfgemeinschaft vor und sollen beraten werden.

Ein Ausbau des Bruchlandweges wird auch aus Nöpke gewünscht.

5. Beschlüsse

Für die Antragstellungen 2021 liegen alle erforderlichen Beschlüsse vor.

6. Termine

- 18.09.21: Besuch einer Dorfregion aus Hessisch Oldendorf
- 01.10.21: Gemeinsame Radtour durch die Dorfregion.
Herr Blum macht einen Routenvorschlag.
- 16.03.22: Nächste Arbeitskreissitzung

Eine schöne Ferienzeit und in der Hoffnung, dass uns ein weiterer Lockdown erspart wird!

Gez. Karin Bukies, Planungsgruppe Stadtlandschaft, 26.07.21, ergänzt 28.07.21